

Lengenfelder Anzeiger

Seite 14, 5. Fortsetzung
und Schluss
100 Jahre
Parkgärtnerhaus
von Michael Hammer



Amtsblatt für die Stadt Lengfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

280. Ausgabe

25. Jahrgang

23.04.2014 Ausgabe Mai 2014

Willkommen zum Lengenfelder Stadtfest vom 17. - 18. Mai!



Fotos: Wolfgang Zahn

Ein frühlingshafter Tag voller Überraschungen

So könnte man den „Tag der offenen Tür“ am 08.03.2014 an der Lessing Oberschule in Lengelfeld beschreiben.

Viele Familien machten sich auf den Weg und staunten nicht schlecht, was alles geboten wurde. Bereits auf dem Schulhof wurden sie von den Pferden des Reitstalles Heckel empfangen. Hier wurde demonstriert, was die Schüler im GTA – Kurs Reiten lernen können. Vertreter des Roten Kreuzes waren ebenfalls anwesend, die sich gemeinsam mit dem Schulsanitätsdienst um die Sicherheit kümmerten. Eine Hüpfburg sorgte für Gaudi bei den Kleinen.



Alle Fachlehrer und Leiter der GTA – Kurse hatten gemeinsam mit Schülern der Schule zahlreiche Aktivitäten vorbereitet. Die Palette reichte vom Neigungskurs „Verfilzt und zugenäht“ über „Gesunde Ernährung“ und „Töpfeln“ bis zu sportlichen, sprachlichen und naturwissenschaftlichen Schauen. So gab es eine Chemie – Show, in der Schüler Experimente zeigten, die die zahlreichen Zuschauer zum Staunen brachten. Aber auch auf dem Gebiet von Kunst und Kultur wurde einiges geboten. So gab es eine Musik – und Kunstausstellung zu sehen, die GTA – Kurse „Gitarrenspiel“ und „Airbrush“ waren vertreten und im Bereich der Geografie konnte man sogar eine ideale Reise um die Welt machen. Schwimmen und Tauchen war in der zur Schule gehörenden Schwimmhalle



angesagt.

Alles in allem also ein gelungener Tag, an dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten.

Text: R. Perner

Bilder: M. Sonntag



Förderverein
Feuerwehrmuseum
Lengelfeld e.V.
Poststraße
08485 Lengelfeld

**FEUER-
WEHR-
MUSEUM
LENGEN-
FELD**



Geöffnet ganzjährig an
jedem ersten Sonntag im
Monat von 14.00-17.00 Uhr
Nächster Öffnungstag:
Sonntag, 4.5.2014



**Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.**

Lohnsteuerhilfeverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle:
Beethovenstr. 10, 08485 Lengelfeld
Tel. (03 76 06) 3 42 77
Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon:
08 00-1 81 76 16
Internet: www.vlh.de · e-Mail: info@vlh.de

Möbel
Ausbau
Fenster
Türen



TISCHLEREI
Horlbeck
Steinberg - Wildenau

www.horlbeck-tischlerei.de

037462 3640

Die **Kleingartenanlage „West“ e.V.** an der Weststraße lädt zu einem **Tag der offenen Tür**

am **Sonntag, dem 15. Juni**, ein.

Nach einem Rundgang durch unsere Anlage laden die Mitglieder zu Kaffee und Kuchen ins Vereinsheim ein.



**Für Menschen -
Mit Menschen**



**PARACELUS
KLINIKEN**
Klinik Reichenbach

MEDIZIN

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördern wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

MENSCH

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfangreiche Informationen und hohe

Servicequalität. Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Patienten. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um.

LEISTUNG

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.

Plauensche Straße 37 • 08468 Reichenbach • Telefon 03765 54-0 • www.paracelsus-kliniken.de/reichenbach



Ambulante Pflege in Lengenfeld der Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Unser Leistungsangebot:

- Häusliche Krankenpflege
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Leistungen für Demenzerkrankte
- Hauswirtschaftshilfe
- Beratungsbesuche
- Hausnotruf

Wir sind für Sie da!

Tel. 03765 / 6118-0
Solbrigstr. 16
08468 Reichenbach
www.vs-reichenbach.de



Miteinander • Füreinander

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Montag, dem **28.04.2014, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Technischer Ausschuss: Montag, 14.04.2014, 17.00 Uhr, Konferenzraum

Verwaltungsausschuss: Dienstag, 22.04.2014, 19.00 Uhr, Sitzungszimmer

NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28

Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.

Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

Redaktion und Anzeigenannahme:

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56
E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 280 ist der 12. Mai 2014.

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00
Kto-Nr. 3 820 003 737,
cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

Malen Sanieren Wärmeschutz

www.maler-czyzykowski.de

...der Natur zuliebe!



Malerhandwerk Czyzykowski GbR
Malermeister

08485 Lengenfeld
Alte Baumechanik 8
Tel. 037606 / 22 24
M.C. 0172 / 7 92 36 30

Sparen mit

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz
Fußbodenbeläge



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt

Sterbefall

Wolfgang Friedrich Möckel, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Ulmenweg 3, verstorben am 19.02.2014, 60 Jahre

Gerhard Ehregott Heiniger, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Fritz-Thomas-Straße 16, verstorben am 01.03.2014, 86 Jahre

Erna Eva Fischer, geb. Zeiner, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Treuensche Straße 32, verstorben am 11.03.2014, 82 Jahre

Bei allen anderen im Monat März 2014 beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

SG Ordnung und Sicherheit

Bekanntmachung

Wahlhelfer für

die Kommunal- und Europawahl am 25. Mai 2014 und die Landtagswahl am 31. August 2014 gesucht

Am 25. Mai 2014 finden die Kommunal- und Europawahlen sowie am 31. August 2014 die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt.

In diesem Zusammenhang sucht die Stadt Lengenfeld für ihre mindestens 11 Wahlbezirke wahlberechtigte, ehrenamtlich tätige Mitglieder für die jeweiligen Wahlvorstände.

Die Wahlvorstände sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl, also den Ablauf der Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine angemessene Entschädigung gezahlt.

Wahlbewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge, stellvertretende Vertrauenspersonen und Mitglieder anderer Wahlorgane dürfen keinem Wahlvorstand angehören.

Wer Interesse an der Mitarbeit in einem Wahlvorstand hat, wird gebeten, sich baldmöglichst, gern auch mit gewünschtem Einsatzort, schriftlich bei der Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, per E-Mail info@lengenfeld.de, per Fax 037606/30546, telefonisch 037606/30520 bzw. /30536 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 201 zu melden.

Lengenfeld, den 14.01.2014

Bachmann

Bürgermeister

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 20.01.2014:

Beschluss Nr. 13/2014:

Keine Einwände und Hinweise der Stadt Lengenfeld zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg „Wohnbauflächen am Mühlengraben“(Vorentwurf 10/2013) Gemeinde Hartmannsdorf

Beschluss Nr. 14/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag zur Umnutzung eines Unterstandes in Carport, Gemarkung Waldkirchen, Flst. Nr. 272a, Hauptstraße

Beschluss Nr. 15/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag zum Anbau eines Carports mit Terrasse, Gemarkung Weißensand, Flst. Nr. 26a, 44/12, Hartmannsgrüner Straße

Beschluss Nr. 16/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Neubau einer Montagehalle, Gemarkung Grün, Flst. Nr. 495/20, 495/26, 495/27, 495/9, Plohnbachstraße. Der Befreiung der bauordnungsrechtlichen Festsetzung zur Gebäudehöhe (Traufhöhe) des B-Planes Nr. 1 „Grüner Höhe“ wird zugestimmt.

Beschluss Nr. 17/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung zum Umbau der ehemaligen Scheune zum Wohnhaus, Gemarkung Pechtelsgrün, Flst. Nr. 27a, Bergstraße

Beschluss Nr. 18/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag zur Errichtung einer doppelseitigen Monofuß-Werbeanlage, Gemarkung Grün, Flst. Nr. 137/2, Polenzstraße unter Beachtung, dass der öffentliche Verkehrsraum nicht eingeschränkt wird.

Beschluss Nr. 19/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag zur Umnutzung ehem. Kindergarten zu Betriebskindergarten, Gemarkung Schönbrunn, Flst. Nr. 31e, Obere Dorfstraße vorbehaltlich der Stellungnahmen der Fachbehörden des LRA, Vogtlandkreis. Es wird darauf verwiesen, dass das geplante Vorhaben der Kinderbetreuung nicht im Bedarfsplan der Stadt Lengenfeld ist und auch nicht aufgenommen werden kann.

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 17.02.2014:

Beschluss Nr. 23/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Neubau einer Lager- und Kfz-Abstellhalle, Gemarkung Pechtelsgrün, Flst. Nr. 23/2, Irfersgrüner Weg

ACHTUNG! Schadstoffmobil kommt!

Tourenplan Schadstoffsammlung 2014

Die Fa. Glitzner Entsorgung GmbH führt im Auftrag des Landratsamtes die diesjährige Schadstoffkleinmengensammlung **am 23. und 26. Mai** durch.

Hier erfolgt die **kostenlose Annahme von Kleinmengen Sonderabfälle aus Haushalten** (Altfarbe, Haushaltchemikalien, etc.).

Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser (Seiten 7/8).

Ort / Ortsteil	Standort	Datum	Standzeit
Weißensand	Feuerwehr	23.05.14	13.00-13.30
Plohn	Parkplatz „Zur alten Brauerei“	23.05.14	13.45-14.15
Lengenfeld	Parkplatz Grundschule „Am Park“	23.05.14	14.45-15.30
Lengenfeld	Parkplatz Bahnhof/Busbahnhof	23.05.14	15.45-16.45
Irfersgrün	Kulturhaus	26.05.14	13.00-13.30
Pechtelsgrün	Gasthaus „Zur Sonne“	26.05.14	13.45-14.15
Waldkirchen	Parkplatz Bürgerhaus	26.05.14	14.30-15.00
Schönbrunn	Vereinshaus	26.05.14	15.15-15.45

Beschluss Nr. 24/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung Kleingaragen, Gemarkung Lengenfeld, Flst. Nr. 217/1, Pfarrsteig

Beschluss Nr. 25/2014:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Keller, Gemarkung Lengenfeld, Flst. Nr. T. v. 1145/1, Malzhausgasse

Wichtige Termine an der Grundschule „Am Park“ Lengenfeld

Vorschulische Angebote für alle Schulanfänger im Schuljahr 2014/15

Termine: 06.05.14, 13.05.14, 27.05.14, 10.06.14 und 17.06.14, jeweils von 14:30 Uhr-15:15 Uhr

Stifte, Schere, Leim und Turnschuhe sind bitte mitzubringen.

Der Zirkus kommt vom 02.06.2014 – 06.06.2014 an die GS „Am Park“

Der 1. Ostdeutsche Projektzirkus Andre Sperlich ist wieder bei uns zu Gast. In insgesamt 4 Vorstellungen, zu denen es auch frei verkäufliche Karten für zirkusbegeisterte Lengenfelder geben wird, zeigen die Grundschüler und Kindergartenkinder ihr Können. Mit von der Partie sind der Hort der Grundschule, die Kindertagesstätten aus Lengenfeld „Am Park“ und die „Flohkiste“, sowie die „Pusteblyume“ aus dem Ortsteil Waldkirchen.

Sicher wird es wieder ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten und Zuschauer.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2015/2016 an der GS „Am Park“

Termine: Montag, 08.09.14, 08:30 Uhr – 18:00 Uhr

Dienstag, 09.09.14, 08:30 Uhr – 15:00 Uhr

Mittwoch, 10.09.14, 08:30 Uhr – 15:00 Uhr

und in Ausnahmefällen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 037606/2636.

Ort: Sekretariat der Grundschule „Am Park“ Lengenfeld

Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum 30.06.2015 das 6. Lebensjahr erreicht haben.

Kinder, die das 6. Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde und, falls vorhanden, bei getrennt lebenden Eltern die bestätigte Erziehungsberechtigung mitzubringen.

B. Hofmann, Schulleiterin

Der Staatsbetrieb Sachsenforst – Forstbezirk Plauen – informiert

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2013/ Frühjahr 2014

Sehr geehrte Waldbesitzer, Sie haben Fragen zur Pflege Ihres Waldbestandes oder zur erfolgreichen Verjüngung? Dann vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem örtlich zuständigen Sachsenforst-Revierförster.

Darüber hinaus haben wir zu forstlichen Schwerpunktthemen das nachfolgende Veranstaltungs- und Fortbildungsangebot für Sie zusammengestellt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per E-Mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, die Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald des Forstbezirkes Plauen.

Thema:

Neu!

Pflege von Fichtennaturverjüngungen

Datum: Freitag, 16. Mai 2014, 13.00 Uhr

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

(Forstrevier Wildenfels)

Beschreibung: Unterschiedliche Behandlungsstrategien zur Übernahme von Naturverjüngungen und die technische Umsetzung der Pflegemaßnahmen
Exkursion und praktische Vorführung mit Revierleiter Buchta, Herrn Baumann vom Kompetenzzentrum und evt. Forstwirt Herrn Schlegel



SG Ordnung und Sicherheit

Die Suchtberatung bei Frau Vogel vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstagnachmittag in der Hauptstraße 1, im Zimmer 101, EG links statt.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Zeitweise mussten sich die Gratulanten am Sonntag, dem 16. März, im Hotel „Lengenfelder Hof“ in Reihe anstellen, um Gottfried Seltmann zu seinem 80. Geburtstag ihre besten Wünsche zu überbringen. Freunde und Bekannte, Kulturbundmitglieder, Vertreter der BIL, des Kulturbund Landesverbandes Sachsen und des Stadtrates und natürlich die Mitglieder der Familie nutzten die Gelegenheit, den Jubilär zu ehren.

Bürgermeister Volker Bachmann würdigte in einer kurzen Ansprache die Leistung Gottfried Seltmanns für die Stadt Lengenfeld als sein „kulturelles Lebenswerk“. Beruflich war er 40 Jahre als engagierter Lehrer in Lengenfeld tätig. Seit 1950 ist Gottfried Seltmann Mitglied des Kulturbundes, ab 1988 führt er den Lengenfelder Ortsverein als Vorsitzender. Legendar sind mittlerweile seine „Lengenfelder Kulturbundgespräche“ zu nennen, die es seit 1963 gibt. Am 11. April 2014 ging das 134. über die Bühne. Gottfried Seltmann war Mitglied im Vorstand des Kulturbund Landesverbandes Sachsen e.V. und bis 2010 dessen Vizepräsident. Im Auftrag des Landesverbandes arbeitete er im Präsidium des Kuratoriums „Tag der Sachsen“. In seiner Heimatstadt Lengenfeld wirkte er im „Wende-Herbst“ 1989 als Moderator und im Sprecherrat des „Runden Tisches“. Gottfried Seltmann war Mitbegründer der Bürgerinitiative Lengenfeld (BIL). Als Initiator und Mitgestalter städtischer Feste, wie des Adventsmarktes und des Lengenfelder Parkfestes, hat er bleibende Verdienste erworben. Gottfried Seltmann wurde u.a. 1996 mit der Ehrennadel des

Kulturbundes, 1997 mit der Bürgermedaille der Stadt Lengenfeld und 2005 mit der Sächsischen Verfassungsmedaille geehrt.

Hervorzuheben sind auch seine Leistungen bezüglich der Herausgabe unseres „Lengenfelder Anzeigers“ seit dem Jahr 1990. Viele Jahre arbeitete er ehrenamtlich in der Redaktion, las Korrekturen und bemühte sich um interessante Inhalte.

Lieber Gottfried, wir danken Dir und wünschen für die nächsten Jahre beste Gesundheit und weiterhin kreative Schaffenskraft.

Volker Bachmann,
Bürgermeister

Thomas Petzoldt,
im Namen der Redaktion



Gottfried Seltmann im Kreise seiner Familie Foto: Sivia Kölbel



**Bärlauch –
delikat und wohltuend**

Der Bärlauch oder auch Waldknoblauch genannt ist vielfach aus Spaziergängen in deutschen Wäldern vertraut, riecht er doch ganz ähnlich wie der Knoblauch, allerdings ohne den ihn verzehrenden Menschen selbst entsprechend durchdringend riechen zu lassen. Seinen Namen erhielt er im Übrigen deshalb, weil zu früheren Zeiten vermutet wurde, dass

die Bären nach dem Winterschlaf dieses Kraut suchen, um Magen, Darm und Blut zu reinigen. In eben dieser Funktion wurde Bärlauch im Mittelalter auch für den Menschen verwandt, nämlich für Entschlackungskuren und bei Wurmkrankheiten.

Gerade in letzter Zeit hat sich der Bärlauch zu einem der favorisierten Gewürze in der „neuen deutschen Küche“ entwickelt, eben weil er aus heimischen Wäldern stammt und andererseits auch nicht die negativen Gerucherlebnisse des Knoblauchs entfaltet. Allerdings verfügt er über durchaus dem Knoblauch ähnliche Eigenschaften, allerdings muß er höher dosiert werden als dieser. So werden Bärlauchzubereitungen arzneilicher Funktion zur besseren Durchblutung, bei Arterienverkalkung und bei Bluthochdruck eingesetzt. Die ihm in früheren Zeiten zugeschriebene Wirkung bei chronischen Hauterkrankungen hilfreich einzugreifen, kann heute kaum noch vorbehaltlos befürwortet werden.

Allerdings verfügt allein die frische Pflanze über die ganze Fülle der wohltuenden Eigenschaften, während im getrockneten Zustand wesentliche medizinische Effekte verloren gehen. Dies gilt auch für die Verwendung als Küchenkraut, wenngleich Bärlauch in der Menge, wie er in der Küche eingesetzt wird, auf den Tafeln der Welt durchaus auch arzneiliche Wirkungen hervorrufen kann.

Ulrich Stahn, Stadtapotheke

• Rollladenreparaturen

• Fensterwartungen

schnell, zuverlässig, kostengünstig
Vogtländischer Bauelemente-Vertrieb

Tel. 037468/7800

Knabe®
achelöfen
amine

Hans-Werner Knabe
Kachelofenbaumeister

Seit 1987

Bebelstraße 61 · 08468 Reichenbach
Telefon/Fax (03765) 16989 · Funktelefon 0177/3602969
E-mail: ofenbau-knabe@freenet.de · www.ofenbau-knabe.de
Privat: Käthe-Kollwitz-Straße 17 · Telefon (03765) 65899

KACHELÖFEN · LUFTHEIZUNGSBAU
KAMINE · ÖFEN FÜR KOHLE, GAS UND ÖL
ZENTRALE ÖLVERSORGUNG · SCHORNSTEINSANIERUNG
FLIESENLEGEARBEITEN · REPARATUR- UND WARTUNGSDIENST

Information an Schafhalter!



Es findet auch in diesem Jahr kein Lämmermarkt statt. Nach Beurteilung bzw. Herdbuchaufnahme der Lämmer unserer ostfriesischen Milchschafe durch den Sächsischen Schafzuchtverband verkaufen wir aber ab Mitte August gekörte Lammböcke für 350 € netto und weibliche Zuchtlämmer für 180 € netto (zuzüglich 7 % Mwst. und Kosten für gewünschte Abstammungsnachweise). Der Verkaufstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben! Marienhöher Milchproduktion Agro Waldkirchen GmbH Iffersgrüner Str.17, 08485 Waldkirchen Tel. 037606 375970 Internet: www.vogtlandliebe.de

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken 2014

„Begegnungsstätte der Sparkassen-Stiftung Vogtland“ Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

28.05.2014, 16.00 Uhr

Kräuterkunde mit Kersten Maler

Treffpunkt: Grünes Tal in Mühlwand

Voranmeldung: Tel. 03765/12737

Wetten, wir sind günstiger?!

50 € sind Ihnen sicher

50,- € Gutschein von amazon.de sichern

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 € im Jahr sparen. Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon.de im Wert von 50 €, ohne weitere Verpflichtung. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin! Die Wette gilt bis zum 31.12.2014.*

* Teilnahmebedingungen unter www.huk.de/checkwette

Kundendienstbüro Silke Then

Versicherungsfachfrau
Telefon 03744 200002
Telefax 03744 200003
Silke.Then@HUKvm.de
Nicolaisstr. 38, 08209 Auerbach
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 9.00–13.00 Uhr
Mo., Di. 14.00–18.00 Uhr
Do. 14.00–19.00 Uhr
Fr. 9.00–12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro Dominik Lottes

Telefon 03765 5259555
Telefax 0800 2875323428
Dominik.Lottes@HUKvm.de
Bahnhofstr. 16, 08468 Reichenbach
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00–18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau Gabriela Mäser

Versicherungskaufrau
Telefon 037606 35979
Telefax 0800 2875322751
Gabriela.Maeser@HUKvm.de
Parkstr.13 A, 08485 Lengenfeld
Sprechzeiten:
Mo., Do. 19.00–20.30 Uhr
Di. 9.00–12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau Cornelia Dittmann

Telefon 037606 2687
Telefax 0800 2875322385
Cornelia.Dittmann@HUKvm.de
Hauptstr. 6, 08485 Lengenfeld
Sprechzeiten:
Mo.– Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–11.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Solbrigstr. 16 08468 Reichenbach Tel. 03765 / 6118-0

Wir helfen weiter!

**Für nur 3,50 €
pro Portion**

“Essen auf Rädern”

**Frisch zubereitet - direkt ins Haus
Sie bestellen - wir liefern!**



**Bei Abgabe dieser Anzeige
erhalten Neukunden bei einer Bestellung für einen Monat 3 Essen gratis**

1 Probe-Essen kostenlos nach Vorbestellung in unserem Senioren-Centrum in Lengenfeld

Miteinander • Füreinander

www.vs-reichenbach.de

Frühlings-Brauchtum um Ostern und Pfingsten vor 75 Jahren

2. Teil

Walpurgisabend (die Nacht vom 30. April zum 1. Mai)

Das Vieh musste an diesem Tag vor Sonnenuntergang gefüttert und gemolken werden. Dann wurde der Stall verschlossen und drei Kreuze auf die Stalltür geschrieben. Nach 6 Uhr abends durfte der Stall nicht mehr betreten werden. Früher legte man auf die Stallschwelle einen Besen (Plohn, Weißensand) oder stellte diesen vor die Stalltür (Schönbrunn). Fenster und Türen waren zu schließen.

Am Abend wurden große Feuer angebrannt. Schon Wochen vorher suchten und trugen die Kinder alles Brennbares zusammen: Deckreisig, alte Kränze vom Friedhof. In der Rivalität zwischen Ober- und Unterdorf (Irfersgrün) wurde auch versucht, den Vorrat des anderen zu stehlen oder gar vorzeitig anzubrennen. Die Kinder entzündeten um das Hexenfeuer herum alte Sturzelbesen (abgearbeitet Birkenreisigbesen) und schlangen sie so in der Luft, dass ein feuriger Kreis entstand.

Mit all dem Lärm, dem Feuer, dem Treiben sollten die Hexen vertrieben werden.

Das kreisförmige Schwingen der brennenden Birkenreisigbesen war das sogenannte „Waabeln“. Der bekannte vogtländische Mundartschriftsteller, Mundart- und Brauchtumsforscher Dr. Friedrich Barthel (1903 – 1986) hat im Heft 46 der Schriftenreihe des Vogtländischen Kreismuseums Plauen „Vogtländische Wörter und Wendungen“ einen Beitrag „Wallbrumm“ überschrieben, in welchem er die - auf engstem Raum - verschiedensten vogtländischen Bezeichnungen für den Walpurgisabend darstellte: von „Beesenwerfen“ (Klingenthal) über „Beesenbrenne“ (Zwota bis Muldenberg), Wallbrumm (um Falkenstein), „Walberohmd“ (westliches Erzgebirge) bis „Haxenohmd“ (Schöneheide und Umgebung). Und ausdrücklich schrieb er: „Im Umkreis Lengenfelds: „Waabelohmd“.

1. Mai

Der Maifeiertag, heute in vielen Ländern „Internationaler Tag der Arbeiterbewegung“, wurde erstmals 1890 in verschiedenen deutschen Städten mit Streiks, Demonstrationen oder einfach nur „Maispaziergängen“ begangen. 1933 wurde der 1. Mai von der Reichsregierung auf Betreiben der NSDAP zum gesetzlichen Feiertag erklärt („Tag der nationalen Arbeit“).

Vor der NS-Machtergreifung wurde dem 1. Mai in den Dörfern um Lengenfeld kaum eine Bedeutung beigemessen. Er wurde nur von den „marxistischen und kommunistischen“ Arbeitern gefeiert (Plohn). „Es zeigte sich lediglich die politische Zerrissenheit der Einwohnerschaft unseres kleinen Dorfes“ (Weißensand).

Am Stamm des Maibaumes hängen an seitlich angebrachten Stäben die Symbole der einzelnen Berufe (Irfersgrün).

Sonntags vor Sonnenaufgang geht man mit den Kindern in den Wald, weil die Mailuft Krankheiten verhütet. Auch wäscht man Gesicht und Hände im Maitau, damit die Haut glatt bleibt. Selbst Säuglinge werden mit einer im Maitau getränkten Windel gesäubert (Plohn).

Saat

Pflanzen, die aus der Erde herauswachsen (z.B. Salat), werden bei zunehmenden Mond gesät; Pflanzen, die ihre Früchte in der Erde haben (z.B. Kartoffeln), bei abnehmenden Mond.

Säst du mich im April, komm ich wenn ich will.

Säst du mich im Mai, komm ich glei'.

Kartoffeln dürfen nicht im Sternbild des Fisches (vor dem 21. März) und Krebses (nach dem 21. Juni) gelegt werden, sonst werden sie wässrig bzw. krebssig. Vom Gründonnerstag an sät man gern das Getreide. Weizen soll bei Vollmond gesät werden. Wenn mit der Hand gesät wird, muss in jeder Ecke des Feldes übers Kreuz gesät werden, damit der „Bilmschnitter“ nicht ins Korn kommt (Plohn).

Unter dem Bilmschnitter denkt man sich eine Sagenperson, die auf den Erntesegen eines Nachbarn neidisch ist, sich deshalb Sichel an die Füße bindet und damit am frühen Morgen durch die Getreidefelder geht (Köhler, Dr. Ernst; Volksbrauch, Aberglauben, Sagen und andre alte Ueberlieferungen im Voigtlande...; Leipzig, 1867; S.373).

Lengenfelder Anzeiger Nr. 280/ Ausgabe Mai 2014

Tiere im Volksglauben

Ein gelber Schmetterling, den man als erstes im Frühling sieht, bedeutet Glück, ein weißer Schmetterling eine Hochzeit, ein schwarzer Trauer. Beim ersten Kuckucksruf sollte die Geldbörse geschüttelt werden, damit sie immer gefüllt bleibt.

Himmelfahrt

Bei günstigem Wetter wird mit dem Kraut stecken begonnen. Gern wird ein Brennesselstock dazwischen gepflanzt, damit die Raupen fern gehalten werden.

An diesem Tag war der übliche Schützenauszug (Irfersgrün). Außer der „Goetzwanderung“ der D.T., der Deutschen Turnerschaft, sind keine weiteren Herrenpartien üblich (Plohn). In Schönbrunn aber wird überliefert: „Herrenpartien sind üblich.“

Ferdinand Goetz (1826 – 1915) stand seit 1860 bis zu seinem Tode an der Spitze der Deutschen Turnerschaft.

Pfingsten

Eine Pfingstmaie (Birke) wurde fast in jedes Haus oder zumindest vor die Haustür gestellt. In manchen Bauernfamilien wurde die Maie am 3. Feiertag auf den Oberboden gebracht und an der Wetterseite aufgestellt, damit sie alles Unwetter vom Hause abhalte. Auch der Altar in der Kirche wurde zu beiden Seiten mit einer Birke geschmückt.

Johannistag (24. Juni)

Johannisblumen (Arnika) werden als Heilkräuter eingesammelt, die gesammelten Blüten am Tag der Sonnenwende galten als besonders heilkräftig. Zu Johannis wurden die Rettiche gesät. Auch konnte man einen Kartoffelstock herausziehen, um nach zu sehen, wie viel neue Knollen daran sind. Auf diese Weise konnte man schließen, wie der Kartoffelertrag wird.

In der Tradition der evangelischen Kirche vor allem in Sachsen wird am Johannistag, dem Gedenktag der Geburt von Johannes dem Täufer, mit Andachten auf den Friedhöfen an die Vergänglichkeit des Lebens und an das Sterben erinnert, da von diesem Datum an die Tage wieder kürzer werden. Das findet jedoch in dieser Brauchtumssammlung zu Beginn der dreißiger Jahre keine Erwähnung.

Heikes Blumenträume

Falkensteiner Straße 5 • 08223 Grünbach

Unser Service für Sie

- Blumen- und Pflanzenbestellungen
- Brautgestecke
- Sarg-, Urnen-, Kranz- und Trauergebilde
- Grabbepflanzungen

Telefonische Bestellung unter 0172 / 8323304

Lieferung frei Haus nach der Ladenöffnungszeit

Telefonische Vorbestellungen auch für Sonntag

Saisonpflanzenverkauf

Göltzschtalstraße 12 • 08485 Weißensand



Pelze und Leder Szabo

Ankauf von Rohfellen aller Art

Göltzschtalstraße 12 • 08485 Weißensand

Telefon 0151 / 23537340

Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



LUST AUF MEHR?



Der Tiguan CUP mit bis zu 2.800 €¹ Preisvorteil.

Wenn man mal abseits des Platzes spielen will.

Der Tiguan CUP*

In diesem Jahr können CUP-Träume endlich Wirklichkeit werden. Und das nicht nur auf dem Fußballplatz, denn auch auf der Straße wird es jetzt wieder spannend. Mit den neuen CUP Sondermodellen erleben Sie attraktive Modelle von Volkswagen so günstig wie noch nie. Mit zusätzlichen Ausstattungshighlights und einem maximalen Preisvorteil. Wenn das kein Grund zum Jubeln ist. **Kommen Sie vorbei und testen Sie zum Beispiel den Tiguan CUP bei einer Probefahrt.**

Mehr Informationen auf www.lust-auf-mehr.de

* Kraftstoffverbrauch des Tiguan CUP in l/100 km: kombiniert 8,5-5,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198-138.

Tiguan "CUP" BM Techn. 1,4 | TSI 90 kW (122 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 8,3/ außerorts 5,5/ kombiniert 6,5/CO₂-Emission kombiniert 152 g/km.
Ausstattung: Sportsitze & Sitzheizung vorn, Parklenkassistent inkl. ParkPilot, Klimaanlage "Climatronic", Regensensor, Tagfahrlicht, Radio "RCD 310", Offroad-Fahrprogramm inkl. Bergabfahrassistent, Start/Stop-System mit Bremsenergieerückgewinnung u.v.m.

Hauspreis: 24.690,00 €
 inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ Maximaler Preisvorteil von bis zu 2.800 € am Beispiel des CUP Sondermodells Tiguan in Verbindung mit dem optionalen „Open Sky“ Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Trend & Fun. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

AUTOHAUS
Meinhold
 – einfach doppelt gut!

Autohaus Meinhold GmbH
 Werkstraße 6, 08209 Auerbach-Rebesgrün
 Tel. 03744/25070, www.autohaus-meinhold.de

Raum- G. Dietel ausstattung



Frühjahrsputz

- Teppichbodenreinigung mit neuer Bürst-Scheuer-Technologie
- Polstermöbel, Autositze bzw. Autoinnenraum reinigen mit Shamponier-System
- Lederpolster reparieren, reinigen, nachfärben

Reinigungsgeräte auch zum Ausleihen.

Tel. 037606 / 34826

- Polsterei • Dekorationen
- Sonnenschutz • Bodenbeläge

08485 Lengenfeld · Hauptstraße 43

Cholesterin- & Blutdruck-Messtage

VOM 05.05.2014 BIS 09.05.2014

BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN.

ALLE CHOLESTERIN-EINZELWERTE FÜR IHRE GESUNDHEIT IN 8 MINUTEN FÜR NUR **9,95 €**

WIR MESSEN FÜR SIE ... IHREM HERZEN ZULIEBE!

SIE ERHALTEN ZU IHREM GESUNDHEITSCHECK GRATIS EIN DOPPELHERZ-PRODUKTMUSTER IN UNSERER APOTHEKE.



Ihre Apotheke mit dem persönlichen Service!

BADERGASSE 3
 08485 LENGENFELD
 TELEFON: 037606-8415

Der Kleingartenverein „Kleingartenanlage am Pöhlberg Lengenfeld e.V.“

unterhalb des Stadtparkes in Lengenfeld hat freie Gärten in der Größe zwischen 300 m² und 350 m² zu verpachten.

Sie verfügen alle über Elt- und Wasseranschluss und sind mit kleinen Gartenlauben mit Schuppen oder mit Schuppen ausgestattet.

Anfragen bitte an: Tel. (037606) 34972 oder (0152) 22877266



Die
Vogtlandzentrale
 sucht

Kundenbetreuer/in

für die Region. PKW, PC-Kenntnisse und ein freundliches Auftreten sollten Sie mitbringen.

Ansprechpartner: Maik Klingbeil
 Telefon: 03741/1870629 oder 0178/1738141

Stadtfest

in Lengenfeld

17. und 18. Mai 2014



Live- Musik,

Kaffee & Kuchen

Festzelt

Modenschau

Kletterturm



Grünbacher Folkloristen

Kindereisenbahn „ El Paso“

**Vom 17. Mai - 18. Mai 2014
laden wir Sie recht herzlich
zu unserem Stadtfest ein!**

Rund um den Marktplatz erwarten Sie zahlreiche Aktivitäten. So zeigen z. B. hiesige Handwerker an verschiedenen Ständen ihr handwerkliches Können. Ein Kletterturm kann erklommen werden, für unsere Kleinen fährt die Kinder-eisenbahn Auf dem oberen Marktplatz findet ein Fußballturnier statt und auf dem unteren Markt steht das Festzelt, in dem an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm stattfinden wird. Am Sonnabend erleben Sie ein Programm des Kindergartens „Pustebume“, im Anschluss einen Ausschnitt aus dem Musical „Elisabeth reloaded“, inszeniert von Schülern unserer Lengenfelder Mittelschule. Den Abend eröffnen die Auerbacher Schalmeyen und anschließend können Sie bei Livemusik der Gruppe „Misch Musik“ das Tanzbein schwingen. Am Sonntagnachmittag eröffnet unser Kindergarten „Flohkiste“ das Bühnenprogramm. Danach erleben Sie die aktuellen Modetrends der Frühjahr-/ Sommerkollektionen 2014. Models präsentieren Ihnen bei einer Modenschau Brillen - Mode - Schuhtrends. Mit den Grünbacher Folkloristen klingt der Sonntagnachmittag aus.

An beiden Tagen wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Freitagabend, am 16. Mai können Sie in unserer Buchhandlung am Markt eine Vernissage besuchen. Am Sonntag ist in Lengenfeld verkaufsoffener Sonntag und die Geschäfte laden zum Einkaufsbummel ein.

Im Anschluss an das Stadtfest läuft vom 19.5. - 24.5.2014 unsere Aktionswoche in den Lengenfelder Geschäften! In allen teilnehmenden Geschäften erwartet Sie eine besondere Aktion!

Der Lengenfelder Gewerbeverein, die Stadt Lengenfeld und die Kirchgemeinden freuen sich, Sie zum Stadtfest begrüßen zu dürfen und laden Sie herzlich ein!

**Text: Sybille Suchomel
i.A. des Lengenfelder Gewerbevereins**

MAI-AKTION

**FOTOSTUDIO
GÜNTER DÖRFEL**

Foto-Dörfel

Badergasse 1 Lengenfeld
Tel. 037606 2939
www.doerfel.fotograf.de

**WIR NEHMEN IHRE
ALTE IN ZAHLUNG !**

*BEI KAUF EINER NEUEN KAMERA
ERHALTEN SIE BIS 50,00 €,
JE NACH BEWERTUNG ZURÜCK.




**Woche der Fußgesundheit
im Sanitätshaus Treitschke**

19. - 24. Mai 2014

anlässlich der Stadtfest-Aktionswoche

TREITSCHKE GMBH

Home Care | Orthopädietechnik | Rehathechnik | Sanitätshaus

Ob im Alltag oder beim Sport – Schmerzen müssen nicht sein!

Sie wissen es längst: Ihre Schmerzen beim Sport und im Alltag sind reine Fußsache. Irgendwas stimmt da nicht zwischen Zehen und Ferse. Aber was? Vielleicht haben Sie einen Hallux valgus oder Spreizfuß? Einen Hohl- oder Senkfuß? Jedenfalls ist die Basis nicht im Lot – aber keine Panik. Mit diesem Problem sind Sie nicht allein. Nur 30% aller Erwachsenen haben rundum gesunde Füße. Und allen kann geholfen werden.

Lassen Sie einfach mal Ihre Füße exakt ausmessen. Mit modernster 2D- Analyse oder dynamischer Fußdruckmessung können wir Fußfehlstellungen schnell erkennen und eventuell notwendige Korrekturen genau planen. Dank sensorischer Einlagen gleichen wir Veränderungen am Vorfuß oder dem Fußgewölbe sanft aus und halten beginnende Verschiebungen im Skelett rechtzeitig auf.

Individuell angepasst und mit computergesteuerter Frästechnik präzise gefertigt, helfen die Einlagen dann Schritt für Schritt zurück in ein schmerzfreies Leben - und sehen noch nicht mal orthopädisch aus. Das heißt, sie passen meist unauffällig in all Ihre Schuhe – ob Business-Schnürer, Sneaker, Wander- oder Sportschuh.

Ebenso finden Sie in unserem Sanitätshaus z.B. Diabetikersocken, Reiseschürmpe und DUX-Schuhe sowie vieles andere mehr.

Sanitätshaus Treitschke * Hauptstraße 13 * 08485 Lengenfeld

☎ 037606 376988

| www.treitschke-zwickau.de |

Also warten Sie nicht länger - kommen Sie zu uns !

Ihr Gesamtanbieter
für Ihre Gesundheit !



Ihr kompetentes Team
der Sanitätshaus
Treitschke GmbH

Das Sanitätshaus mit dem freundlichen Gesicht.





Wahlbekanntmachung der Stadt Lengenfeld

- Wahl zum Europäischen Parlament
 - Stadtratswahl
 - Ortschaftsratswahl
in den Ortschaften Irfersgrün,
Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn,
Schönbrunn, Waldkirchen,
Weißensand und Wolfspfütz

Sonntag, 25. Mai 2014, 8.00-18.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 25. Mai 2014 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

Am 25. Mai 2014 finden die Wahl zum Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen gleichzeitig statt.

Die Wahlen werden als verbundene Wahlen durchgeführt, für die

- einheitliche Wahlbezirke zu bilden und einheitliche Wählerverzeichnisse zu erstellen sind,
- die Wahlräume für alle Wahlen dieselben sind und
- die Stimmzettel der Wahlen unterschiedliche Farben haben.

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Lengenfeld wird in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten**

Montag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Lengenfeld, Meldeamt, Erdgeschoss Zimmer 102, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **5. Mai bis zum 9. Mai 2014, spätestens am 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr**, bei der Stadt Lengenfeld, Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer 201, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld eine Berichtigung beantragen bzw. Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **4. Mai 2014** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen bzw. Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes
 - bei der Europawahl das Gebiet des Vogtlandkreises,
 - bei der Kreistagswahl das Gebiet des Wahlkreises 7 des Vogtlandkreises
 - bei der Stadtratswahl der Stadt Lengenfeld das Gebiet der Stadt Lengenfeld

- bei der Ortschaftsratswahl das Gebiet der jeweiligen Ortschaft oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses rechtzeitig zu beantragen,

b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder

c) sein Wahlrecht im Einspruchs-/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten bis zum **23. Mai 2014, 18.00 Uhr bei der Stadt Lengelfeld, Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 101, Hauptstraße 1, 08485 Lengelfeld** mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Falle einer Beantragung per E-Mail ist diese ausschließlich an folgende Adresse **info@lengelfeld.de**

zu richten. Um eine zweifelsfreie Identifikation des Antragstellers zu ermöglichen, ist dabei die Angabe von Familienname, die Vornamen, Geburtsdatum, Wohnanschrift und der Wählerverzeichnisnummer zwingend erforderlich.

In den Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei nachweislich plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag **15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, **12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein (mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist) erhält der Wahlberechtigte zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

Für die Europawahl

- einen amtlichen weißen Stimmzettel für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Für die Kommunalwahlen

- einen amtlichen rosa Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag des Vogtlandkreises,
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat der Stadt Lengelfeld,
- einen amtlichen grünen Stimmzettel für die Wahl zum jeweiligen Ortschaftsrat,
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag, 15 Uhr, ausgehändigt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der amtliche Wahlbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates der Stadt Lengenfeld am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Stadtratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 *Bürgerinitiative Lengenfeld e.V.* **BIL**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Sönnichsen, Volker	Dipl.-Ing. (FH)	1944	Weststraße 27, 08485 Lengenfeld
2.	Zöbisch, Ingo	Glasermeister	1966	Auerbacher Straße 29, 08485 Lengenfeld
3.	Frank, Jürgen	Geschäftsführer	1953	Hohlenstraße 1, 08485 Lengenfeld
4.	Böttger, Friedhold	Werkzeugmacher	1959	OT Wolfspfütz, Dorfstraße 11, 08485 Lengenfeld
5.	Stahn, Ulrich	Apotheker	1969	Badergasse 3, 08485 Lengenfeld
6.	Reiher, Bernd	KFZ-Elektriker	1950	OT Waldkirchen, Hauptstraße 48, 08485 Lengenfeld
7.	Rockstroh, Uwe	Zimmerermeister	1958	Oststraße 32, 08485 Lengenfeld
8.	Hübschmann, Simone	Bürokräft	1965	OT Weißensand, Buchwalder Weg 1, 08485 Lengenfeld
9.	Riedel, Christina	Verwaltungsangestellte	1953	OT Waldkirchen, Hauptstraße 68, 08485 Lengenfeld
10.	Modes, Thomas	Bauleiter	1957	OT Irfersgrün, Höllstraße 25, 08485 Lengenfeld
11.	Meißner, Ronny	Informationstechnikermeister	1977	Reichenbacher Straße 34 c, 08485 Lengenfeld
12.	Oelschlägel, Joachim	Lehrer	1959	Treuensche Straße 26 b, 08485 Lengenfeld
13.	Wolf, Andreas	Malermeister	1969	Uferweg 17, 08485 Lengenfeld
14.	Manthey, Katrin	Hotelkauffrau	1970	OT Schönbrunn, Hauptstraße 4, 08485 Lengenfeld
15.	Schawaller, Falk	Maurer- u. Betonbaumeister	1976	Lutherstraße 3, 08485 Lengenfeld
16.	Müller, Lutz	Geschäftsführer	1959	OT Waldkirchen, Hauptstraße 57 c, 08485 Lengenfeld
17.	Weber, Dirk	Dipl.-Ing.	1961	Hauptstraße 53, 08485 Lengenfeld
18.	Troidl, Jörg	Koch	1967	Ulmenweg 5, 08485 Lengenfeld
19.	Wolf, Mario	Maurerpolier	1966	OT Abhorn, Rodewischer Straße 2, 08485 Lengenfeld

2 *Christlich Demokratische Union Deutschlands* **CDU**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Habermann, Birgit	selbst. Händlerin	1962	OT Pechtelsgrün, Am Höllberg 3, 08485 Lengenfeld
2.	Heyne, Andreas	selbst. Installateur	1973	OT Waldkirchen, Hauptstraße 142, 08485 Lengenfeld
3.	Schmutzler, Wolfgang	Pfarrer in Ruhe	1948	OT Waldkirchen, Hauptstraße 41, 08485 Lengenfeld
4.	Schwabe, Alexander	Metallbauer	1973	Buchenweg 6, 08485 Lengenfeld

3 DIE LINKE DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Meyer, Helga	Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)	1950	OT Waldkirchen, Hauptstraße 73 a, 08485 Lengenfeld
2.	Müller, Wolfgang	Angestellter	1947	OT Weißensand, Schafgasse 1, 08485 Lengenfeld

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Lewek, Matthias	Dipl.- Ing.	1952	Bahnhofstraße 10, 08485 Lengenfeld

5 Freie Demokratische Partei Deutschlands FDP

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Kluge, Markus	Produktionsleiter	1984	Poststraße 7, 08485 Lengenfeld

Lengenfeld, den 02.04.2014 Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Irfersgrün am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Modes, Thomas	Bauleiter	1957	OT Irfersgrün, Höllstraße 25, 08485 Lengenfeld

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl findet somit Mehrheitswahl statt.

Lengenfeld, den 02.04.2014 Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Pechtelsgrün am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Habermann, Birgit	selbst. Händlerin	1962	OT Pechtelsgrün, Am Höllberg 3, 08485 Lengenfeld
2.	Günther, Helko	Verwaltungsfachangestellter	1973	OT Pechtelsgrün, Gehöftweg 7 a, 08485 Lengenfeld
3.	Heyn, Marcus	Tischler	1974	OT Pechtelsgrün, Irfersgrüner Straße 1 a, 08485 Lengenfeld
4.	Lange, Ute	Lehrerin	1957	OT Pechtelsgrün, Bergstraße 13, 08485 Lengenfeld
5.	Gropp, Erhard	Bergmann im Ruhestand	1938	OT Pechtelsgrün, Plohner Straße 1, 08485 Lengenfeld

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
Bei der Ortschaftsratswahl findet somit Mehrheitswahl statt.

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld
über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates
der Ortschaft Plohn/Abhorn
am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 Bürgerinitiative Plohn/Abhorn

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Fischer, Katrin	Bauingenieur	1964	OT Plohn, Alter Schulweg 5, 08485 Lengenfeld
2.	Liebold, Holger	Versicherungsvertreter	1967	OT Abhorn, Am Plohnbachtal 10, 08485 Lengenfeld
3.	Müller, Joachim	Landwirt	1957	OT Plohn, Plohner Hauptstraße 12, 08485 Lengenfeld
4.	Nagel, Stefan	Härter	1961	OT Plohn, Plohner Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld
5.	Nierbauer, Werner	Handelsvertreter	1952	OT Abhorn, Rodewischer Straße 6, 08485 Lengenfeld
6.	Weichold, Sebastian	Soldat	1989	OT Plohn, Plohner Hauptstraße 7, 08485 Lengenfeld
7.	Weichold, Steffen	Krankenpfleger	1968	OT Plohn, Plohner Hauptstraße 7, 08485 Lengenfeld
8.	Dr. Weingart, Frank	Zahnarzt	1958	OT Abhorn, Am Plohnbachtal 3, 08485 Lengenfeld
9.	Winkler, Martin	Elektroniker	1986	OT Plohn, Alter Schulweg 2, 08485 Lengenfeld

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
Bei der Ortschaftsratswahl findet somit Mehrheitswahl statt.

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld
über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates
der Ortschaft Schönbrunn
am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 Heimat- und Sportverein Schönbrunn

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Wolf, Michael	Angestellter	1963	OT Schönbrunn, Obere Dorfstraße 25, 08485 Lengenfeld
2.	Otto, Johannes	KFZ- Meister	1952	OT Schönbrunn, Hauptstraße 2, 08485 Lengenfeld
3.	Manthey, Katrin	Hotelkauffrau	1970	OT Schönbrunn, Hauptstraße 4, 08485 Lengenfeld
4.	Morgner, Uwe	Monteur	1969	OT Schönbrunn, Obere Dorfstraße 46, 08485 Lengenfeld
5.	Petzold, Kerstin	kaufm. Angestellte	1971	OT Schönbrunn, Friedenstraße 19 a, 08485 Lengenfeld
6.	Forner, Ronny	Maurer- und Betonbaumeister	1974	OT Schönbrunn, Obere Dorfstraße 31 c, 08485 Lengenfeld

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl findet somit Mehrheitswahl statt.

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Waldkirchen am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Heyne, Andreas	selbst. Installateur	1973	OT Waldkirchen, Hauptstraße 142, 08485 Lengenfeld

2 Bürgerinitiative Waldkirchen

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
1.	Hocher, Silvana	Unternehmerin	1983	OT Waldkirchen, Hauptstraße 154, 08485 Lengenfeld
2.	Graupner, Katrin	Leiterin Kita	1960	OT Waldkirchen, Hauptstraße 84, 08485 Lengenfeld
3.	Reiher, Bernd	Rentner	1950	OT Waldkirchen, Hauptstraße 48, 08485 Lengenfeld
4.	Gündel, Carsten	Bankkaufmann	1982	OT Waldkirchen, Hauptstraße 17 a, 08485 Lengenfeld
5.	Paul, Sylvio	Elektromeister	1974	OT Waldkirchen, Polenzstraße 128 a, 08485 Lengenfeld
6.	Bauer, Ron	Kaufmännischer Leiter	1988	OT Waldkirchen, Hauptstraße 96, 08485 Lengenfeld
7.	Böttger, Matthias	SAP-Consultant	1979	OT Waldkirchen, Hauptstraße 36, 08485 Lengenfeld

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld
über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates
der Ortschaft Weißensand
am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

1 Bürgerinitiative Lengenfeld e.V. BIL

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Hübschmann, Simone	Bürokräft	1965	OT Weißensand, Buchwalder Weg 1, 08485 Lengenfeld
2.	Hoppe, Jens	Härter	1962	OT Weißensand, Forsthausweg 5, 08485 Lengenfeld
3.	Müller, Peter	Rentner	1950	OT Weißensand, Gutshof 3, 08485 Lengenfeld
4.	Roth, Brigitte	Rentnerin	1948	OT Weißensand, Wolspfüter Straße 13, 08485 Lengenfeld

2 DIE LINKE DIE LINKE

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift
1.	Reinhart, Maria	Verkäuferin	1949	OT Weißensand, Treuener Straße 20, 08485 Lengenfeld

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lengenfeld
über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates
der Ortschaft Wolfspütz
am 25. Mai 2014

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Wolfspütz wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.

Es kann jede wählbare Person gewählt werden, da kein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
Bei der Ortschaftsratswahl findet somit Mehrheitswahl statt.

Lengenfeld, den 02.04.2014

Volker Bachmann, Bürgermeister



GABI

... der Modeladen für die Frau
im Besten Alter!

Moden

Markt 3 • 08485 Lengelfeld • Tel. 037606 959171
gabimoden@t-online.de www.gabimoden.de

Am 17. Mai 2014 starten wir mit Ihnen in die Lengelfelder Aktionswoche
und präsentieren Ihnen erstmals unseren neuen Dessous Shop!
Lassen Sie sich verführen von Dessous der Firmen Format, Dacapo, Naturana...

Unser 5 jähriges Jubiläum feiern wir mit Ihnen am 22. Mai 2014
mit einem Glas Sekt und einer kleinen Überraschung!
Sie sind herzlich eingeladen!

Besuchen Sie unsere Modenschau mit den LE Models
am Sonntag, 18. Mai 14 um 15.30 Uhr auf den Marktplatz (Festzelt).
Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr; Samstag von 9 bis 12 Uhr
zusätzlich zum Stadtfest: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Reisebüro Dittmann

08485 Lengelfeld • Hauptstraße 6
Tel./Fax 03 76 06/26 87 • reisebuero-dittmann@nexgo.de

Jubiläumskreuzfahrt

"Faszination Nordland und Spitzbergen"

Mit dem Traumschiff "MS Deutschland"
komfortabel ins Eis.

Die exklusive Reise findet vom 17.7.-2.8.2014 statt
und kann für 17 und 9 Tage gebucht werden.

Teilstrecke ab Hamburg 9 Tage ab 1999,- € in der
Innenkabine, Vollpension, Rückflug nach Hamburg.
Zögern Sie nicht länger und sichern Sie sich Ihre
Kabine auf diesem Traumschiff.

In der Aktionswoche haben wir bis 19.00 Uhr für Sie
geöffnet.

DRUCK GRAFIK

Tanja Pohl Eröffnung zum Stadtfest
Ausstellung in der 16. Mai 2014, 19.00 Uhr



buchhandlung am markt

Inh. Grit Petermann, Markt 1, 08485 Lengelfeld, Tel.: 2341
in Kooperation mit dem Kulturbund Lengelfeld e.V.

pittner optik



KONTAKTLINSEN

PRÄZISION FÜR IHRE AUGEN

Reichenbach Zwickauer Str. 8
Lengelfeld Poststraße 15

unsere Frühlingsaktion
Einkaufsgutschein

50,-€

bei einem Brillenkauf
ab 150,-€

Gültig bis 30.04.2014

Gutschein über 10,- €

ab einem Einkaufswert von 50,- €
in der Zeit vom 17.05. - 24.5.2014

Louis Weller

Hauptstraße 13 · 08485 Lengenfeld · Telefon (03 76 06) 26 38

Augenoptik KOLI-BRI

Poststraße 7 · 08485 Lengenfeld · Tel. (03 76 06) 8 62 01

Sonnabend, 17.05.2014, 14.00 - 18.00 Uhr

ChangeMe!-Party



In der Aktionswoche ab 17.05.2014

**Hosen
30%
Rabatt**



Margitta Truppel

MARKT 4
08485 LENGENFELD
TEL. (03 76 06) 25 62

FÜR **HERREN**
UND BERUFSBEKLEIDUNG

Aktionswoche vom 19.5.- 24.5.2014

20% Rabatt

*Reisestrümpfe
für Deine und Ihre*



Erhältlich in vielen Größen und Farben!

Neben dem Klassiker mit 50% Baumwolle gibt es für die wärmeren Tage die **BELSANA Sommer Edition mit 18% atmungsaktiver Microfaser**. Mit der aktiven Stützwirkung im Knöchelbereich ist die BELSANA Sommer Edition nicht nur auf Reisen zu empfehlen, sondern bei allen einseitigen Sitz- und Stehbelastungen der Beine.



Markt 5

Wir beraten Sie gern!

Tel. 037606 / 2345

Hotel „Lengenfelder Hof“



4.5.2014, 11.00 Uhr
Familienbrunch

17.5.-23.5.2014

Jeder Gast erhält ein
**Begrüßungs-
getränk
gratis**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Team vom „Lengenfelder Hof“



*Wer Gutes liebt und Frisches mag,
bekommt's bei uns an jedem Tag.*

**BÄCKEREI
CHRISTIAN FENDERL**

Bahnhofstraße 22 · 08485 Lengenfeld
Telefon (03 76 06) 84 56
Filiale: Poststraße 3

In der
Aktionswoche!

*Sie erhalten unseren Blätterteig mit
Quark oder Frucht für 50 Cent pro Stück!*

fagrotex
der Raumgestalter

Lengenfeld
Bahnhofstraße 6
Tel. (03 76 06) 26 74

Wir machen mehr ...

- Wir gestalten Lebensräume zum Wohlfühlen
- umfassende und detaillierte Beratung - bei uns das A+O
- Perfekt auf Ihren Stil abgestimmt

**AKTIONS-
ANGEBOT
vom 17.-24.5.**

**Auf jede Plisseebestellung
20% Rabatt.**

vieleseitig · kompetent · flexibel · zuverlässig

boutique SYSU



Vom
17.5.- 24.5.2014
**15% Nachlass
auf Unterwäsche
für Sie & Ihn!**

Modenschau
Wann? 18.5.2014

Wo? Im Festzelt

Hauptstraße 7
08485 Lengenfeld
Tel.: 037606/ 95 91 44
www.boutique-sysu.de

Zum Stadtfest sind
wir für Sie da:

Sa 17.5. 9-12 und 14-18 Uhr So 18.5. 14 - 18 Uhr

Die IHK Regionalkammer Plauen

bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an.

Eine Anmeldung ist unter Tel 03741 214-0 erforderlich.

Existenzgründernachmittag

Erstinformationen für Existenzgründer

Montag, 05.05.2014 - von 13:30 bis 16:00 Uhr

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung

Dienstag, 13.05.2014 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 08.05.2014 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

Mittwoch, 14.05.2014 - von 11:00 bis 12:00 Uhr

Veranstaltungen

„Start in den Onlinehandel – Darauf sollte man achten“

Einen Workshop zum Thema „Start in den Onlinehandel – Darauf sollte man achten“ mit Antworten auf die wichtigsten Fragen vor und nach dem Start mit einem Online-Shop bietet die IHK Regionalkammer Plauen in Kooperation mit dem eBusiness-Lotse Chemnitz am

08. Mai 2014, 16:00 bis 18:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32 an. Zielgruppe sind Geschäftsführer, Inhaber und Mitarbeiter von Handelsunternehmen sowie Dienstleister. Nähere Informationen erhalten Sie bei Yvonne Dölz unter Tel. 03741-214 3301 oder unter HYPERLINK „<http://www.chemnitz.ihk24.de>“ www.chemnitz.ihk24.de. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Was tun, wenn der Chef unerwartet ausfällt?

Wussten Sie, dass schon ein 14tägiger Ausfall des Firmeninhabers das Unternehmen in eine existenzielle Notlage bringen kann? Ob plötzliche Krankheit oder Unfall – ohne den Chef stehen schnell alle Räder still. Es fehlen wichtige Informationen, Verantwortlichkeiten sind nicht geregelt und Rechnungen können nicht beglichen werden. Im schlimmsten Fall droht dem Unternehmen die Handlungsunfähigkeit – mit gravierenden Folgen für das Unternehmen selbst und seine Mitarbeiter.

Wie Unternehmer für den Notfall vorsorgen können, erfahren Sie am Dienstag, den

13. Mai 2014, ab 16:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen. Die Veranstaltung „Vorsorge im Unternehmen – Notfallkoffer & Co. gibt Anregungen und Hilfestellungen, die wichtigsten Schritte konkret umzusetzen. Anmeldungen sind möglich unter rausch@pl.chemnitz.ihk.de.

Ansprechpartner im Fachbereich: Karla Bauer, Telefon 03741/214-3120

4. IHK- Unternehmerforum zur betrieblichen Gesundheitsförderung „Gesunde Mitarbeiter – Starke attraktive Unternehmen“

Zunehmender Fachkräftemangel, ein wachsender Anteil Älterer an den Beschäftigten und steigende Ausgaben in den Sozialsystemen zeigen, dass Prävention und Investitionen in die Gesundheit immer wichtiger werden. Dieses Bewusstsein wächst spürbar auch in den Unternehmen, aber Informationsdefizite und Umsetzungshürden hemmen noch immer die Inanspruchnahme von Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF), so ein Fazit einer aktuellen DIHK-Umfrage. Da die Betriebe als Partner v.a. Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, aber auch Fitnessstudios und Physiotherapeuten einbinden, möchten wir mit unserem Unternehmerforum am 15. Mai 2014, 14:00 bis 17:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen, erneut praktische Umsetzungsanregungen für Maßnahmen der BGF geben und über Ergebnisse der DIHK-Umfrage und Neuigkeiten informieren. Eine Anmeldung unter Tel. 03741/214-3301 oder E-Mail doelz@pl.chemnitz.ihk.de ist erforderlich.

Klinikum Obergöltzsch
Rodewisch



„Erst wenn die Patienten zufrieden sind,
werden wir es auch sein.“

Kompetenz – Vertrauen - Geborgenheit

Wir sind bemüht, unseren Patienten ein angenehmes Umfeld zu schaffen und sie optimal medizinisch zu behandeln. Für uns gilt der Grundsatz der Arbeit mit dem Patienten und nicht am Patienten. Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Fähigkeiten und Talente sind Quelle unseres Erfolges. Die Schaffung von Vertrauen, Wohlbefinden und dem Gefühl von Sicherheit ist für uns die Basis für eine erfolgreiche Behandlung.



Stiftstraße 10 • 08228 Rodewisch • Telefon: 03744 361-0 • E-Mail: postmaster@klinikum-obergoeltzsch.de • Internet: www.klinikum-obergoeltzsch.de



FAHRZEUGSERVICE DIDSSUN
LACKIEREREI | KAROSSERIE | MECHANIK

Ölwechsel-
service

ab 29 Euro*
*gilt für Viskosität 10W/40

Klimaanlage-
service

ab 50 Euro

Achs-
vermessung

ab 41 Euro

Windschutz-
scheiben-
reparatur

für 0 Euro*
*bei Teilkasko

Kostenloser
Werkstattersatzwagen

Mit uns fahren Sie gut und günstig.

**ANGEBOT
DES MONATS**

Räderwechsel
inkl. Frühjahrs-,
Karosserie- & Lackcheck

nur
19,99 €

Hauptstr. 1 • 08485 Schönbrunn • Tel. 037606 - 86 63 10 • www.fahrzeugservice-didssun.de

FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG (FRIEDHGO) für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen-Irfersgrün in Waldkirchen und Irfersgrün

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen-Irfersgrün die folgende Gebührenordnung für ihre Friedhöfe in Waldkirchen und Irfersgrün beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
 2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
 3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird,
 2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für die Erstanlage und Pflege von pflegevereinfachten Reihengräbern werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

- 1. Reihengrabstätten**
 - 1.1. für Sargbestattungen für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre) 175,00 €
 - 1.2. für Sargbestattungen für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre) 350,00 €
 - 1.3. Urnenreihengräber 350,00 €
- 2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)**
 - 2.1 für Sargbestattungen
 - 2.1.1. Einzelstelle 400,00 €
 - 2.1.2. Doppelstelle 800,00 €
 - 2.2 für Urnenbeisetzungen
 - 2.2.1. Einzelstelle 400,00 €
 - 2.2.2. Doppelstelle 800,00 €
 - 2.3. Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten
 - nach 2.1.1. 20,00 €
 - nach 2.1.2. 40,00 €
 - nach 2.2.1. 20,00 €
 - nach 2.2.2. 40,00 €

II. Gebühren für die Bestattung:

(Verwaltungs- u. Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

- 1.1. Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre) 225,00 €
- 1.2. Sargbestattung (Verstorbene ab 2 Jahre) 450,00 €
- 1.3. Urnenbeisetzung 200,00 €
- 1.4. Urnenbeisetzung nach vorheriger Sargtrauerfeier 250,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechtes) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt pro Grablager 17,50 €

V. Gebühr für die Benutzung der Friedhofshallen bzw. Kirchen:

1. Gebühr für die Benutzung der Friedhofshalle in Waldkirchen (Sprechhalle und Aufbahrung) 153,00 €
 - 1.1. nur Sprechhalle 102,00 €
 - 1.2. nur Aufbahrungsraum 51,00 €
 - 1.3. Benutzung der Kirche 102,00 €
(in der Regel nur bei Erwartung von mehr als 80 Trauergästen)
2. Gebühr für die Benutzung der Friedhofshalle in Irfersgrün 75,00 €
 - 2.1. Gebühr für die Benutzung der Kirche 75,00 €
 - 2.2. Gebühr für Benutzung Friedhofshalle und Kirche 75,00 €

VI. Gebühren für Erstanlage und Pflege einheitlich gestalteter Reihengräber

1. Gebühr für die Erstanlage und Pflege von pflegevereinfachten Reihengräbern auf die Nutzungszeit von 20 Jahren bei:
 - 1.1. Sargbestattung 1850,00 €
 - 1.2. Urnenbeisetzung 1700,00 €
2. Gebühr für die Erstanlage einheitlich gestalteter Reihengräber bei:
 - 2.1. Sargbestattung 170,00 €
 - 2.2. Urnenbeisetzung 120,00 €

B. Verwaltungsgebühren

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) 15,00 €
2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen 15,00 €

3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden für 3 Jahre 20,00 €
Die Berechtigungskarte verlängert sich kostenlos, wenn der Gewerbetreibende ständig auf dem Friedhof arbeitet.
Hat der Gewerbetreibende länger als 1 Jahr auf dem Friedhof nicht gearbeitet, muss die Berechtigungskarte wieder für 3 Jahre erstellt werden 20,00 €
4. Gebühr für die Überlassung eines Exemplars der Friedhofsordnung 5,00 €
5. Mahngebühr für die 2. Mahnung 5,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.

Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut im Kirchlichen Nachrichtenblatt im Lengenfelder Anzeiger und im Raumbachbote.

Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme im Ev.-Luth. Pfarramt Waldkirchen aus.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 28.09.1999 außer Kraft.

Waldkirchen, den 15.01.2014

Der Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen-Irfersgrün
Christoph Schröder Pfarrer Frank Pauli
(Vorsitzender) (Mitglied)

(Siegel)

AZ: R 5613 Waldkirchen-Irfersgrün

Bestätigt:

Chemnitz, den 29.01.2014, Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens,
Regionalkirchenamt Chemnitz

HP
Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung
- Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen
Fon: 037606 / 82 93 52
Fax: 037606 / 82 93 53
Funk: 0173 / 201 30 26
hpwohnbau-reichenbach@web.de

Kleingärten zu verpachten

Unser Kleingartenverein Göltzschgrund e.V. in Lengenfeld, Polenzstraße, hat frei gewordene Kleingärten neu zu verpachten.

Sie haben Interesse an Erholung und sinnvoller Freizeitgestaltung im Grünen, dann sind Sie bei uns willkommen.

Termin vereinbaren - in Ruhe ansehen und vielleicht ...

Einfach anrufen unter 037606/36958, Herr Schubert

Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg

Frühlingskonzert des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg

Unser traditionelles Frühlingskonzert findet am Freitag, dem 16. Mai 2014 statt.

Ab 19:00 Uhr stellen die Schülerinnen und Schüler in der Mehrzweckhalle Kirchberg ihr musikalisches Können unter Beweis. Der Eintritt ist frei. Eintrittskarten werden nicht benötigt. Einlass ab 18.00 Uhr.

Wir laden Eltern und Schüler, Großeltern und Freunde sowie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchberg und umliegender Gemeinden sehr herzlich ein.

Schulleitung des CGG

Museum Lengenfeld
Hauptstraße 57
Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:
Sonntag, 4., 11., 18., und 25.5., jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

Traditionen bereichern Kita „Pustebume“ und Marienhöher Milchproduktion

Ostern stand vor der Tür, da war es selbstverständlich, dass Jörg Mothes von der Marienhöher Milchproduktion einen Brief an die Schmetterlingsgruppe der Kita „Pustebume“ schrieb und sie wie immer zu einem lehrreichen Rundgang durch die Stallgebäude einlud.

Der Osterhase überraschte die Kinder mit tollen Geschenken. Schon einmal brachte er einen großen Fendt-Traktor mit süßer Füllung, da gab es natürlich ein großes „Hallo“.



Es ist schon eine tolle Tradition über viele Jahre hinweg, dass die Mitarbeiter der Marienhöhe, die Kinder der „Pustebume“ zu Ostern, zum Hoffest oder auch einfach zwischendurch zu sich einladen. Es wird den Kindern ermöglicht, die Landwirtschaft kindgerecht zu verstehen, die Lämmer im Schafstall zu beobachten oder bei der Geburt eines Kälbchens dabei zu sein. Auch werden wissenswerte technische Details der Landwirtschaftsmaschinen erklärt.

Jetzt, nach der Einladung von Jörg Mothes und den Mitarbeitern der Marienhöher Milchproduktion freuen sich die Kinder schon auf nächstes Jahr. Dann ist es wieder soweit!

Hurra, wir gehen hoch in die Marienhöhe und feiern Ostern.

Katrin Graupner im Namen der Kita „Pustebume“

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



Mitgliederversammlung (28. März 2014)

Die 64 anwesenden Mitglieder bestätigten die bisherige Beitragsordnung. Der neue Vorstand wurde für die kommenden zwei Jahre gewählt.

Gottfried Seltmann legte aus Altersgründen seinen Posten als Vorsitzender nieder. Er wurde wegen seiner großen Verdienste für den Lengenfelder Kulturbund zum Ehrevorsitzenden ernannt. Nicht wieder für den Vorstand kandidierten Katrin Böttiger (Wohnortwechsel) und Elisabeth Fischer (familiäre Gründe). Der Versammlungsleiter bedankte sich für bisher geleistete Arbeit. Der neue Vorstand:

Vorsitzender Dr. Friedhelm Wappler, Stellvertreter Ralf Seidel, Schatzmeisterin Susanne Voigt, Schriftführerin Uta Holtkötter, Beisitzer Ute Brandt, Karla Regner und Gottfried Seltmann.

Tanja Pohl: Druckgrafik

Ausstellungseröffnung zum Lengenfelder Stadtfest

Freitag, 16. Mai, 19.00 Uhr in der Buchhandlung am Markt 1, Inh. Grit Petermann, Tel. 2341, in Kooperation mit dem Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.

18. Sächsischer Kulturbundtag in Grimma

am Sonnabend, 24. Mai, Kulturbundmitglieder, die daran teilnehmen wollen, melden sich bitte zu Beginn des Monats Mai beim Vorstand.

Vorschau

Lesung im Hotel „Lengenfelder Hof“:

Die in Berlin lebende Sängerin und Schauspielerin **Angelika Mann** liest aus ihrer 2013 erschienenen **Autobiografie „Was treibt mich nur?“** am **Freitag, 6. Juni, 19.00 Uhr** im Hotel „Lengenfelder Hof“. Gemeinsame Veranstaltung von Kulturbund und Buchhandlung am Markt. Im Vorverkauf verbilligte Eintrittskarten ab 27. Mai in der Buchhandlung.

Arbeitsgemeinschaften

Kegeln

Mittwoch, 14. Mai, 19.00 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider
Montag, 12. und 26. Mai, 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Horst Eczko
Donnerstag, 8. und 22. Mai, Treffpunkt: 18.30 Uhr vor der Oberen Schule

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider
Donnerstag, 8. Mai, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser und Erika Seltmann
Dienstag, 13. Mai, 19.30 Uhr bei Familie Oeser, Schönbrunn, Untere Dorfstraße 60, Thema: Waldmeister

Wandergruppe

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen
Mittwoch, 7. Mai: Treff: 9.00 Uhr an der Kirche. Wanderung über Schulstraße, Perlaser Turm, Hartmannsgrün und Pfaffengrün. Einkehr in der „Goldenen Höhe“. Rückfahrt mit Sonderbus.
Mittwoch, 4. Juni: Treff: 9.00 Uhr am Bahnhof. Fahrgemeinschaft bis Schönheide. Besichtigung Bürstenmuseum und Kirche. Wanderung rund um den Knock. Einkehr beim „Forstmeister“.

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff
Montag, 12. und 26. Mai, 16.30 Uhr in der Grundschule „Am Park“

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla
Mittwoch, 14. und 28. Mai, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels „Lengenfelder Hof“

Laufgruppe

Wöchentlich eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag, 9.00 Uhr ab Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, meldet sich am besten am Vortag bei Frau Karla Regner, Tel. (037606) 36889.

Spielgemeinschaft

Wer Lust zu Tischspielen hat, kann am 4. Freitag im Monat (23. Mai) ins Restaurant des Hotels „Lengenfelder Hof“ kommen, auch selbst ein Karten- oder Brettspiel mitbringen. Bitte vorher bei Erika Seltmann melden! (Tel.: 037606 / 35266)

Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 09.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Tagespflege „Seniorenglück“,

Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld

1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.
Thomas Horlbeck



Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V.

S 968 Irfersgrün

Freitag, 09.05., 19.30 Uhr Versammlung
Donnerstag, 29.05., 09.30 Uhr Frühschoppen
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!
Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün,
Telefon: 037606/959150

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldenes Herz“ in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnivals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Elferratssitzung,
jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Großratssitzung.



Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 03.05., 14.00 Uhr, Schießplatz GWG Schießtraining
Sonnabend, 24.05., Schießhalle Oberkotzau, Festkommers Oberkotzau
Donnerstag, 29.05., Manöver Himmelfahrt
Sonnabend, 31.04., 09.00 Uhr, Schießplatz GWG Arbeitseinsatz



FFW Lengenfeld

Mittwoch, 07.05., 19.00 Uhr Kat/Maschinen
Mittwoch, 14., 21. und 28.05., jeweils 19.00 Uhr
Dienst
Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache



Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 07.05., 16.00 Uhr Praktische Ausbildung
Mittwoch, 21.05., 16.00 Uhr Praktische Ausbildung
Bei Praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen
Ansprechpartner:
Thomas Hunger Tel.: 0172 7065688
Ronny Große Tel.: 0173 4716718

Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum „LE“

Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.00 - 18.30 Uhr



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



GOTTESDIENSTE

4. Mai · 2. Sonntag nach Ostern
9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst zur Jahreslosung mit Posaunenchor, Kindergottesdienst
11. Mai · 3. Sonntag nach Ostern
9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl und Flötenkreis, Kindergottesdienst
18. April · 4. Sonntag nach Ostern
9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Kirchenchor, Kindergottesdienst
25. Mai · 5. Sonntag nach Ostern
9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Kurrende, Kindergottesdienst
29. Mai · Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Oberheinsdorf: Waldgottesdienst mit Posaunenchor
1. Juni · 6. Sonntag nach Ostern
9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst
10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst

Gottesdienst im **Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:**
Mittwoch, 21. Mai, 16.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Familien- und Jugendtag am 1. Mai im Waldpark Grünheide
Beginn: 10 Uhr

Gäste: Friedhelm Appel von der Hilfsaktion Märtyrer-Kirche und die "Notenläufer" mit knackigem Soul-Gospel-Funk-Rock-usw-Sound

Verschiedene Angebote u.a.:

Gottesdienst, Volleyball- und Fußballturniere, Kisten stapeln, „McWaldpark-Menue“, Autorennen, kreatives Steingießen

Infos auch unter: www.hauptgewinn4u.de

INFORMATIONEN

Haus- und Straßensammlung der Diakonie 23. Mai bis 1. Juni ... und plötzlich musste ich pflegen...

Ergänzend zu den aus den Mitteln der Pflegeversicherung finanzierten Hilfen sollen weitere Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige angeboten werden. Der Erlös aus der Sammlung dient dazu. Wir bitten um Ihre Spende und vor allem um Helfer, die bereit sind, sich an der Haus- und Straßensammlung zu beteiligen. Sammelbüchsen und Sammlerausweise liegen im Pfarramt bereit.

Mehr Informationen finden Sie unter www.diakonie-sachsen.de

Baugeschehen Aegidiuskirche Lengenfeld

Im nächsten Lengenfelder Anzeiger werden wir wieder ausführlich über das aktuelle Baugeschehen informieren.

Ganz herzlich danken wir allen Spendern! Wir freuen uns über jede Spende, die bei uns eingeht.

Spenden können im Pfarramt abgegeben oder auf das Spendenkonto überwiesen werden (bitte den Verwendungszweck angeben). Vielen Dank!

Bankverbindung:

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland
Kto.-Nr. 382 000 5500 - BLZ 8705 8000
IBAN: DE76 8705 8000 3820 0055 00 - BIC: WELADED1PLX

Auf Wunsch werden Spendenquittungen zur Vorlage beim Finanzamt im Pfarramt ausgestellt. (Bis 100 € gilt auch der Kontoauszug als Spendenquittung.)

Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00-12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Tel.: 037606 2617

Alle anderen Veranstaltungshinweise unter:
www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

Lengenfelder Anzeiger Nr. 280/ Ausgabe Mai 2014

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus
Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen

- 04.05.14, 08.45 Uhr, Gottesdienst
10.05.14, 18.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmanden
11.05.14, 13.00 Uhr, Gottesdienst zur Konfirmation
18.05.14, 10.00 Uhr, Sakramentsgottesdienst
25.05.14, 10.00 Uhr, Gottesdienst in Oberheinsdorf - Festzelt
29.05.14, 10.00 Uhr, Waldgottesdienst in Oberheinsdorf

Gottesdienst in Irfersgrün

- 04.05.14, 10.00 Uhr, Sakramentsgottesdienst
18.05.14, 18.00 Uhr, Gottesdienst

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld

Plohner Weg 7

- Sonntag, 04.05., 09.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl
Sonntag, 11.05., 14.00 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 13.05., 19.30 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 18.05., 09.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 25.05., 09.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung
Donnerstag, 29.05., 09.00 Uhr Festgottesdienst

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Dienstag, 13. und 27.5., jeweils 19.00 Uhr Bibelstunde

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld

Engelgasse 6

Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr
(jeweils gleichzeitig Kindergottesdienst)

Konfirmations-Gottesdienst: 13.04., 10.00 Uhr

Jungschar: freitags, jeweils 16.00 Uhr
(für Kids von 3. - 6.Klasse)

Teeny-Kreis: montags, jeweils 17.00 Uhr
(für Teens ab 7. - 9. Klasse)

Jugendgottesdienst: freitags, jeweils 20.00 Uhr (außer 23. und 30.05.)
(für Teens und Jugendliche ab 7. Klasse)

Mannszeit: 23. bis 28.05.

Mädelswochenende: 25.05. bis 01.06.)

(jeweils eine Veranstaltung der Jugendgruppe – www.build-your-life.de – Ansprechpartner für Infos, Fragen und Anmeldung: Daniel Rudolph (0176/666 818 74, daniel_rudolph@gmx.de)

Hauskreise: mittwochs, 19.30 Uhr

(Gespräche über Gott, das praktische Leben und die Bibel)

Blaukreuzgruppe: Freitag, 02. und 16.05., jeweils 18.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 11. und 25.05., jeweils 17.00 Uhr

Bezirksgemeinschaftstag:

Sonntag, 04.05., ab 09.30 Uhr mit Inspektor Johannes Ott, Schmalkalden und EC Referent Daniel Seng, Chemnitz

Landeskonzferenz des Landesverbandes Landeskirchlicher Gemeinschaften:

Sonntag, 18.05., 10.00 bis 16.00 Uhr Stadthalle Zwickau mit Präsenz Dr. Michael Diener

Bibelstunden: Dienstag, 13. und 20.05., jeweils 19.30 Uhr

Allianzbibelstunde:

Mittwoch, 28.05., 19.30 Uhr im Tischendorfhaus

Frauenstunde: Dienstag, 06.05., 16.00 Uhr

Männerstunde:

Dienstag, 06.05., 19.30 Uhr mit Thomas Lieberwirth

Jugendstunden:

Sonnabend, 03., 10., 17., 24. und 31.05., jeweils 19.00 Uhr

Kinderstunden:

Sonnabend, 10., 17. und 24.05., jeweils 10.00 Uhr

100 Jahre Parkgärtnerhaus in Lengenfeld

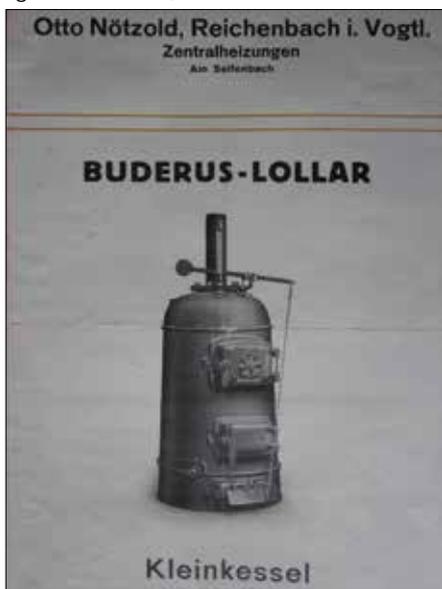
Von Michael Hammer, Stadtarchiv – 5. Fortsetzung und Schluss

Am 2. 3. 1931 erklärte Stadtgärtner Schmidt, dass sich das Gewächshaus, „wie vorauszusehen war, als zu klein erwiesen“ habe. Es reiche „gerade zur Ueberwinterung der Pflanzen aus“. Er schlug deshalb eine Verlängerung um 5 m mit vorhandenen Bausteinen und „Wohlfahrtserwerbslosen“ (wegen der Weltwirtschaftskrise standen diese in ausreichender Zahl zur Verfügung) als Maurern vor. Die Haushaltsmittel von 500 RM (Arbeitslohn entfiel) wurden Anfang Juli zur Verfügung gestellt, danach Fensterscheiben bei einer Firma aus der Oberlausitz bestellt. Am 22.10.1931 erfolgte die Kostenabrechnung für den fertiggestellten Verlängerungsbau des Gewächshauses mit Verlängerung von Heizung und Wasserleitung, zusammen 489,38 RM.

Anfang 1938 wurde wieder mit der Reichenbacher Firma Nötzold über einen größeren Heizkessel verhandelt. Diese bot einen Kleinkessel mit 1,1 qm Heizfläche (bisher 0,75 qm) und fast 50% mehr Heizleistung, gebraucht, aber fast neuwertig (Neuwert 205 RM), für nur 105 RM an. Am 1.2. erhielt Nötzold den Auftrag zur Lieferung und Montage, was Anfang April 1938 erfolgte.

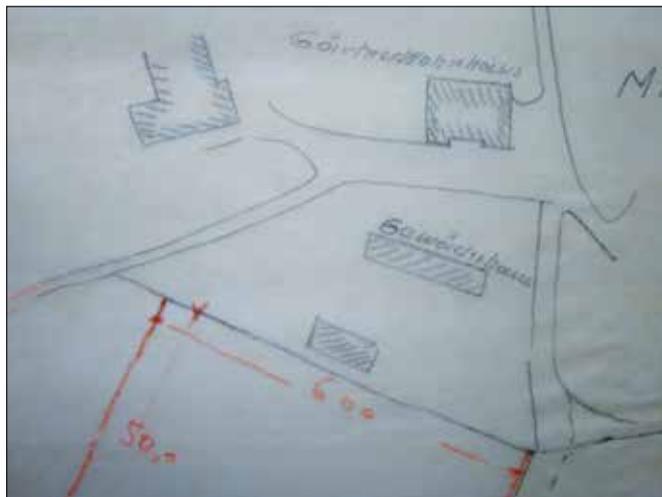
Ab März 1946 ist Werner Nier als Stadtgärtner nachweisbar, der eine intensive Tätigkeit entfaltete, die sich auch in etlichen von ihm verfassten Schriftstücken mit Vorschlägen und Berichten niederschlug.

So regte er am 12. 3. 1946 eine Vergrößerung der nur 800 qm großen Stadtgärtnerei um 3000 qm vom unterhalb liegenden brachliegenden Waldstück des ehemaligen Rittergutes Grün an. Er wollte hier „eine eigene Anzucht von Gemüse für städtische Anstalten, wie Kinderheim, Krankenhaus oder Volksküche“ durchführen sowie Beerenobst anbauen und Baumschulgehölze aufziehen. Dieser Vorschlag enthält auch eine Lageskizze des Gewächshauses und Gärtnerwohnhauses.



Typenabbildung der gelieferten Heizungsanlage

In diesem waren damals, wie im ehem. HJ-Heim, sowjetische Besatzungssoldaten untergebracht. In einer Akte zum Stadtpark heißt es im März 1946: „Seit dem Einzug der Besatzungstruppen am 17. April 1945 (damals die Amerikaner – M.H.) ist die Wohnung besetzt. Der ehem. Stadtgärtner Schmidt hat geräumt und ist anderweitig untergebracht“. Dem nunmehrigen Stadtgärtner

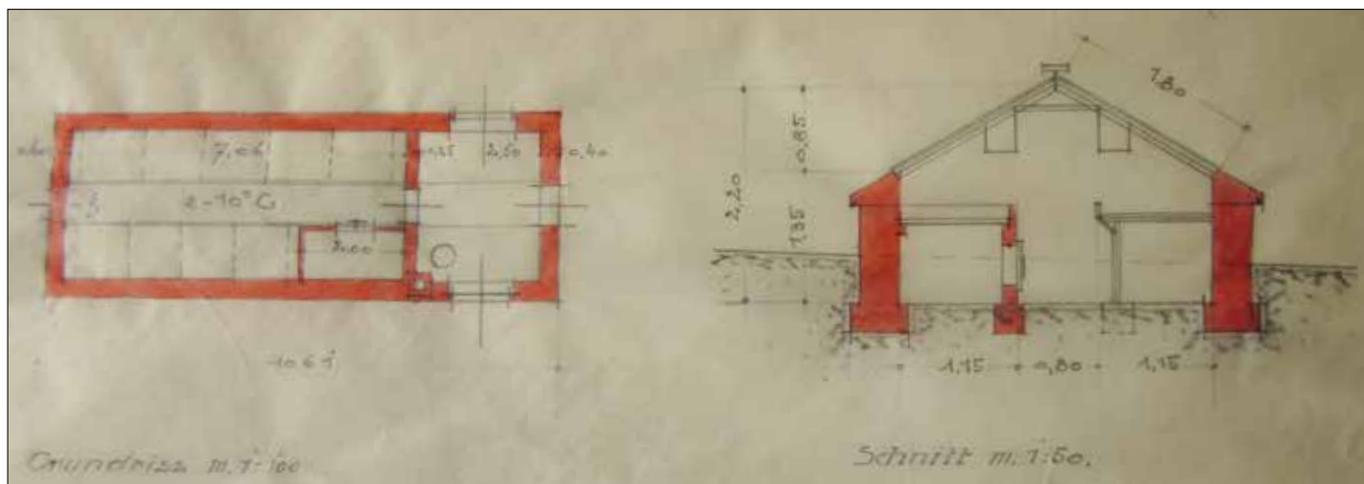


Lageskizze von 1946

wurde „das Gartengrundstück am Stadtgärtner-Hause ab 16. März 1946“ zum Gemüseanbau pachtweise überlassen. Am 13. 7. 1946 vermerkte der neue Stadtgärtner, dass ein Großteil des Parkes „von den russ. Besatzungstruppen jetzt geräumt“ sei. Die „Wiederherstellung des Stadtparkes“ müsse weiter betrieben werden, da während des Krieges „keine Anlagenpflege mehr betrieben wurde (mein Vorgänger, Gärtner Schmidt, durfte, ..., nichts außer ganz dringenden Arbeiten im Stadtpark machen)“. Er war am 5.12.1945, wahrscheinlich wegen NSDAP-Mitgliedschaft entlassen worden.

Am 8. 1. 1947 beschloss der Stadtrat: „Das Gärtnerhaus wird dem Stadtgärtner als Wohnung zugewiesen. Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten sind sofort in Auftrag zu geben.“ Am 27. 1. (oder 5. ?, schlecht lesbar) wird vermerkt: „Das Gärtnerhaus ist wieder instand gesetzt, es wird vom Stadtgärtner hier bewohnt“. Im September 1949 wurden Fensterrahmen und -läden sowie Türen außen von Malermeister Paul Hofmann, Bahnhofstr. 11, „mit grüner bzw. brauner Oelfarbe“ zweimal gestrichen. 1950 wurde die Stadt aufgrund einer ministeriellen Dienstanweisung vom 4. 5. 1949 gezwungen, die Stadtgärtnerei in das neu geschaffene „Kommunalwirtschaftsunternehmen“ (KWU) einzugliedern. Dagegen wurde am 18. 4. 1950 seitens des Stadtbauamtes gegen den Landkreis Auerbach Widerspruch eingelegt. Dieser wurde im April „im Einverständnis mit dem Minister für Industrie und Verkehr“ abgelehnt. Im Juni 1950 musste daher der damalige Bürgermeister Rockstroh (CDU) das Bauamt um „unverzügliche Erledigung, betr. Eingliederung der Stadtgärtnerei in das KWU oder Stadt“ bitten. Darunter hatte der damalige Bauamtsleiter Loßner geschrieben: „Die Angelegenheit läuft (vor ?) der Landesregierung“. Damit endet zunächst die aktenmäßige Überlieferung zum Stadtgärtnerhaus und der Stadtgärtnerei. Das Gewächshaus im Park soll um 1990 abgerissen worden sein. An seiner Stelle wurde ein Gewächshaus aus Glasfenstern errichtet, in welchem jetzt Materialien des Bauhofs gelagert werden.

Quellen: Stadtarchiv Lengenfeld, 312-1/1: Bau eines Gewächshauses im Stadtpark; 312-2/1: Parkgärtnerhaus; 350-1/1: Stadtpark –Allgemeines-; 355-2/1: Stadtpark



Grund- und Stirnseitenriss des Gewächshauses, Sept. 1927

*Sie wurden im April 70 Jahre und älter.
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

01.04.

Gottfried Ascher zum 96. Geburtstag
Marianne Dümmler geb. Werner zum
82. Geburtstag
Esther Kirch geb. Schmidt zum
79. Geburtstag

02.04.

Erika Käberlein geb. Gruner zum
93. Geburtstag
Friedrich Pfeifer zum 76. Geburtstag
Erhard Prause zum 73. Geburtstag
Hella Seidel geb. Blechschmidt zum
75. Geburtstag
Eva Thomas geb. Kunde zum
75. Geburtstag
Inge Wagner geb. Vulturius zum
71. Geburtstag

03.04.

Sieglinde Böttiger geb. Rink zum
79. Geburtstag
Sieghard Schröter zum 71. Geburtstag

04.04.

Käte Börner geb. Wirth zum
84. Geburtstag
Peter Döhn zum 70. Geburtstag
Werner Eisel zum 73. Geburtstag
Jürgen Hasl zum 73. Geburtstag
Marianne Wilke geb. Pinski zum
70. Geburtstag

05.04.

Ursula Kaltoven geb. Langer zum
84. Geburtstag
Irmgard Spörl geb. Mende zum
89. Geburtstag
Margot Thomas geb. Komnick zum
76. Geburtstag

07.04.

Manfred Bär zum 85. Geburtstag
Lothar Buchner zum 75. Geburtstag
Ilse Hammer geb. Philipp zum
85. Geburtstag
Ingeborg Stengel geb. Baumert zum
89. Geburtstag

08.04.

Marianne Arnold geb. Schaaf zum
77. Geburtstag
Margott Petzold geb. Mothes zum
81. Geburtstag
Karl Heinz Riedel zum 84. Geburtstag

09.04.

Annemarie Heide geb. Merz zum
87. Geburtstag
Marga Paul geb. Gerber zum
87. Geburtstag
Edeltraud Rockstroh geb. Krebs zum
77. Geburtstag
Christa Wolf geb. Kretschmer zum
77. Geburtstag

10.04.

Christa Herrmann geb. Böning zum
78. Geburtstag
Ursula Windisch geb. Herrmann zum
78. Geburtstag

11.04.

Heinz Ehrler zum 85. Geburtstag

12.04.

Ingeborg Berger geb. Wagner zum
79. Geburtstag
Christa Schönburg zum 79. Geburtstag

13.04.

Eleonore Löwenhagen geb. Tolzmann
zum 82. Geburtstag

14.04.

Ingeborg Seifert geb. Bauer zum
83. Geburtstag

15.04.

Waltraud Kowalewicz geb. Kruschewski
zum 80. Geburtstag
Christine Lehmann geb. Machold zum
84. Geburtstag
Frank-Siegfried Meyer zum
71. Geburtstag
Gisela Riehn geb. Friedrich zum
78. Geburtstag
Maria Steuer geb. Makiolka zum
89. Geburtstag
Hannelore Weiler geb. Juds zum
75. Geburtstag

16.04.

Rudi Bartnitzki zum 80. Geburtstag
Peter Bauer zum 71. Geburtstag
Ingeborg Wappler geb. Kruschel zum
87. Geburtstag

17.04.

Maria Fuchs geb. Rockstroh zum
85. Geburtstag
Gisela Schmelzer geb. Granowski zum
80. Geburtstag

18.04.

Gunter Bochmann zum 70. Geburtstag
Heinz Gebauer zum 81. Geburtstag
Sabine Groß geb. Lenk zum
70. Geburtstag
Gisela Richter geb. Bley zum
70. Geburtstag
Heinz Uebel zum 73. Geburtstag

19.04.

Renate Baumgartl geb. Hascher zum
72. Geburtstag
Maria Czyzykowski geb. Möckel zum
83. Geburtstag

20.04.

Helga Dittmann geb. Tröger zum
70. Geburtstag
Christa Stach geb. Geßner zum
81. Geburtstag
Regina Uebel geb. Dunger zum
75. Geburtstag

22.04.

Alfred Lange zum 75. Geburtstag
Elfriede Liebert geb. Krieg zum
82. Geburtstag
Karin Troidl zum 72. Geburtstag

24.04.

Christa Dressel geb. Polland zum
82. Geburtstag
Hellmuth Hoh zum 84. Geburtstag
Adolf Kölbel zum 82. Geburtstag
Ludwig Lenk zum 84. Geburtstag

25.04.

Ruth Förster geb. Kynast zum
81. Geburtstag
Rosemarie Jahn geb. Ulrich zum
88. Geburtstag
Renate Januche geb. Knoll zum
73. Geburtstag
Dieter Schädlich zum 76. Geburtstag
Klaus-Dieter Schädlich zum
74. Geburtstag
Klaus Seyfarth zum 75. Geburtstag

26.04.

Edith Göckeritz geb. Graupner zum 93.
Geburtstag
Edith Kiel geb. Luckner zum 84.
Geburtstag
Rosemarie Nicklaus geb. Möckel zum
77. Geburtstag
Zilla Schmidt geb. Beubler zum 89.
Geburtstag
Theresia Steffen geb. Kühner zum 71.
Geburtstag

27.04.

Margarete Badstübner geb. Pradel zum
84. Geburtstag
Ruth Sieg geb. Mehlhorn zum 83.
Geburtstag

28.04.

Gisela Böttcher geb. Thiersch zum 82.
Geburtstag
Gudrun Horlbeck geb. Bluhm zum 74.
Geburtstag
Gerhard Petzold zum 85. Geburtstag

29.04.

Ursula Bauer geb. Bechler zum 85.
Geburtstag

30.04.

Hans-Bernd Beier zum 70. Geburtstag

OT Irfersgrün

01.04.

Elfriede Dittrich geb. Schröter zum 83.
Geburtstag

03.04.

Achim Taubner zum 80. Geburtstag

07.04.

Sigrid Wendler geb. Dittmann zum 72.
Geburtstag

08.04.

Johann Heitzenröder zum 72. Ge-
burtstag

09.04.

Bernhard Winkler zum 72. Geburtstag

20.04.

Monika Böttcher geb. Demmler zum
74. Geburtstag
Harald Schwabe zum 73. Geburtstag

26.04.

Martha Feustel geb. Rittrich zum 91.
Geburtstag

30.04.

Gisela Wilhelm geb. Gehrke zum 73.
Geburtstag

OT Pechtelsgrün

03.04.

Ilona Gropp geb. Schmelcl zum 77.
Geburtstag

10.04.

Ingrid Herold geb. Abramowski zum 77.
Geburtstag

18.04.

Jutta Reinhold geb. Brückner zum 83.
Geburtstag

19.04.

Brigitte Seidel geb. Mietzke zum 71.
Geburtstag

25.04.

Lianne Herold zum 89. Geburtstag

29.04.

Kurt Krug zum 73. Geburtstag

OT Plohn /Abhorn

02.04.

Herbert Georgi zum 87. Geburtstag
Karin Schmidt zum 73. Geburtstag

11.04.

Erika Düde geb. Vanauer zum
73. Geburtstag

14.04.

Manfred Zielinski zum 73. Geburtstag

24.04.

Ehrhardt Beck zum 82. Geburtstag

OT Schönbrunn

01.04.

Karin Wilde geb. Laubenstein zum
73. Geburtstag

13.04.

Karl-Heinz Kliem zum 70. Geburtstag

25.04.

Joachim Hoinkis zum 77. Geburtstag

OT Waldkirchen

01.04.

Maria Wolf geb. Völkel zum
78. Geburtstag

02.04.

Heinz Grimm zum 72. Geburtstag

08.04.

Siegfried Völkel zum 74. Geburtstag

11.04.

Erika Müller geb. Gloser zum
73. Geburtstag

15.04.

Christa Dürrschmidt zum
78. Geburtstag

24.04.

Christine Petzold geb. Werner zum
74. Geburtstag

25.04.

Christa Grimm geb. Ostrawsky zum
73. Geburtstag

28.04.

Helmut Ebert zum 85. Geburtstag

OT Weißensand

03.04.

Peter Rambusch zum 70. Geburtstag

09.04.

Horst Hoppe zum 77. Geburtstag

11.04.

Ingrid Seidel geb. Keßler zum
75. Geburtstag

14.04.

Regina Hoppe geb. Meyer zum
70. Geburtstag

20.04.

Jochen Groß zum 70. Geburtstag

29.04.

Kurt Irmisch zum 92. Geburtstag

OT Wolfspütz

24.04.

Gertraud Rink geb. Grimm zum
77. Geburtstag

*Bürger, deren Geburtstag nicht
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-
scheinen soll, möchten dies
bitte dem Meldeamt im Rathaus
(Tel. 3 05 23) mitteilen!*

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengsfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausrüstung

Endlich ist wieder Fassadenwetter!

**Selbst renovieren wie die Profis -
mit Qualität vom Fachmann oder ...
Sie lassen von uns gestalten!**

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengsfeld@t-online.de

SOMMERPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,
Energiesteuer und Anlieferung

Deutsche Brikkett 1. Qualität
Deutsche Brikkett 2. Qualität

ab 2 t	ab 5 t
€50 kg	€50 kg
▶ 10,40	▶ 9,40
▶ 9,40	▶ 8,40

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikkett, Holzbrikkett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. (03 76 07) 1 78 28

A. W.
LUDWIG

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037606.98991
Mobil: 0173.3937846

Hauptstraße 2 · 08485 Lengsfeld
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar.



*Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Christina Gündel GmbH
& Tagespflege „Seniorenglück“*

Hauptstraße 15
08485 Lengsfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0
☎ (01 72) 8 96 57 95
☎ (03 76 06) 8 36 22

✉ kontakt@pflegedienst-guendel.de
↑ www.pflegedienst-guendel.de



24-h-Rufbereitschaft

Physiotherapie
**Sebastian
Baumann**



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengsfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de
www.physiotherapeut-baumann.de

Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengsfeld

OT Wolfspütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -

Komplette Haushaltsauflösungen

ständig An- und Verkauf von gebrauchten Modelleisenbahnen -

Blecheisenbahnen und Zubehör, Gartenbahnen, Puppenstuben, DDR-Spielzeug

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach · Tel. (0 37 65) 38 66 65

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr

SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

Gegen steigende Heizkosten

Heizen mit Solarunterstützung

„hamstern“ Sie die Sonne - im maßgefertigten GFK-Wärmespeicher
Fast jede Größe möglich, nach Platz und Bedarf

Förderung möglich!

Hauptstraße 142 · 08485 Lengsfeld OT Waldkirchen
Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77
E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

Der neue VW Polo - ab jetzt bei uns.

www.ah-bauer.de

☎ 03744-3690-0

Vollversicherung
nur 19,90 €
im Monat ab SF1*



Autohaus
BAUER
Rodewisch



*Mindestalter 23 Jahre, SB VK 500,- €, SB TK 150,- €, es gelten die Aktionsbed. der VWFS AG, Braunschweig